



*Liebe Leserinnen,
liebe Leser,*

schon wieder neigt sich ein Jahr dem Ende entgegen und jeder steckt mitten in den Weihnachtsvorbereitungen.

Die Idee für unsere diesjährige Weihnachtsaktion ist schon fast zwei Jahre alt und stammt von meinen Mitarbeitern aus der Haustechnik. Wir waren sehr erstaunt, dass sich tatsächlich in den vergangenen Monaten eine ganze Reihe von Krippenbauern und Krippensammlern bei uns gemeldet haben, um uns Ihre Krippen zur Verfügung zu stellen.

Hinzu kam eine große Krippen-Sammlung, die mittlerweile im Besitz der Theologischen Fakultät der Universität Mainz ist und die Exponate aus aller Welt enthält, von denen wir Ihnen nun einige besonders schöne Ausstellungsstücke zeigen möchten.

Interessant sind auch die Geschichten hinter den Krippen. Zum einen wurden diese von den Eigentümern in liebevoller und detailgetreuer Kleinarbeit selbst gebaut. Zum anderen stammen die Krippen aus fernen Ländern oder haben bewegte Zeiten hinter sich und entkamen manchmal nur ganz knapp ihrer Zerstörung.

Allen Ausstellern möchte ich an dieser Stelle recht herzlich danken, dass sie uns ihre Krippen zur Verfügung gestellt haben. Nun möchte ich Sie, liebe Leser, recht herzlich einladen, sich diese kleinen und großen Kunstwerke in den kommenden Tagen anzusehen. Das können Sie übrigens auch an allen Adventssamstagen sogar bis 22 Uhr. Wir freuen uns jedenfalls auf Ihren Besuch.

Ich wünsche Ihnen nun schon einmal ein besinnliches Weihnachtsfest, ein paar erholsame freie Tage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Herzlichst
Ihre
Andrea Wicht*

Fröhliche Weihnachtszeit

Das Isenburg-Zentrum zeigt eine einmalige Krippenausstellung

Weihnatskrippen der unterschiedlichsten Stilrichtungen und Epochen sind noch bis Heiligabend im Isenburg-Zentrum zu bewundern.

Mehr als 20 Privatpersonen und Institutionen haben ihre Schätze für diese einmalige Aktion zur Verfügung gestellt und so eine beeindruckende und faszinierende Ausstellung geschaffen. Viele der Krippen wurden von ihren Besitzern oder deren Vorfahren selbst gebaut, einige sind erst in den vergangenen Jahren entstanden, andere um die



Diese Weihnachtskrippe wurde von Andreas Stern aus Erlensee nach der Vorlage einer selbstgebauten Krippe des Vaters hergestellt.

100 Jahre alt. Das Team um Center-Managerin Andrea Wicht freut sich über die große Zahl der Krippen und das damit verbundene Vertrauen ihrer Besitzer. Und natürlich freut es sich auch, den Besu-



In der Weihnachtsbäckerei des Cafés Ernst herrscht Hochbetrieb; bis einschließlich 23. Dezember ist die Backstube an allen Tagen, außer sonntags, für die jungen Center-Besucher geöffnet.



Der Neu-Isenburger Gesangverein Frohsinn Sängerbund wird die Center-Besucher gleich mehrfach mit stimmungsvollen Liedern unterhalten.

chern des Isenburg-Zentrums etwas präsentieren zu können, das sonst niemals öffentlich gezeigt wird.

Die Krippenausstellung ist aber nur eine von mehreren Attraktionen, die das Isenburg-Zentrum in den Wochen vor Weihnachten bietet. Denn es gibt ein abwechslungsreiches Weihnachtsprogramm und einen Weihnachtsmarkt. Sieben Geschäfte werden mit eigenen Ständen beim Weihnachtsmarkt vertreten sein und dort eine riesige Vielfalt an weihnachtlichen Geschenk- und Dekorationsideen zeigen.

Tolles Programm

Für Knuddeliges und Schönes ist dabei Nici verantwortlich; PapierWelten, Feable House und Depot zeigen tolle neue Objekte und Farbthemen, die frischen Schwung in den Advent und die Feiertage bringen. Für süße Leckereien und die beliebte Weihnachtsbäckerei ist das Café Ernst zuständig und die Buchhandlungen Buch Habel und Weltbild plus zeigen an einem gemeinsamen Stand die ganze Vielfalt rund um das Thema Kalender.



Der Nikolaus wird am Samstag, dem 5. Dezember, ins Isenburg-Zentrum kommen.

Beim Weihnachtsprogramm dürfen sich die Center-Besucher bis Heiligabend an allen Nachmittagen vor allem über viel Musik freuen und selbstverständlich wird auch der Nikolaus am Samstag, dem 5. Dezember, ins Center kommen.

Das Weihnachtsprogramm im ISENBURG-ZENTRUM auf einen Blick

Noch bis einschließlich Mittwoch, dem 23. Dezember, wird den Besuchern des Isenburg-Zentrums ein abwechslungsreiches weihnachtliches Programm geboten.

Im Mittelpunkt steht dabei eindeutig die Musik. Künstler und Ensembles der unterschiedlichsten Stilrichtungen und Altersklassen werden die Center-Besucher in den kommenden Wochen mit schönen Melodien erfreuen. Das Spektrum reicht dabei vom Kinderchor bis zum Männergesangverein und von einer Harfenvirtuosin bis zum Streicher-Ensemble.

Doch es darf auch gebacken werden. Die Weihnachtsbäckerei des Cafés Ernst ist schon seit vielen Jahren in der Vorweihnachtszeit einer der Anziehungspunkte im Isenburg-Zentrum. Montags bis freitags kann von 14 bis 17 Uhr sowie an den Adventssamstagen von 10 bis 12 Uhr gebacken werden.



Das Weihnachtsprogramm finden Sie auf Seite 58